



Ausschuss der Verbände und Kammern  
der Ingenieure und Architekten  
für die Honorarordnung e.V.

**BIngK**  
BUNDES  
INGENIEURKAMMER



VERBAND BERATENDER  
INGENIEURE

**IFB**  
INSTITUT  
FÜR FREIE  
BERUFE

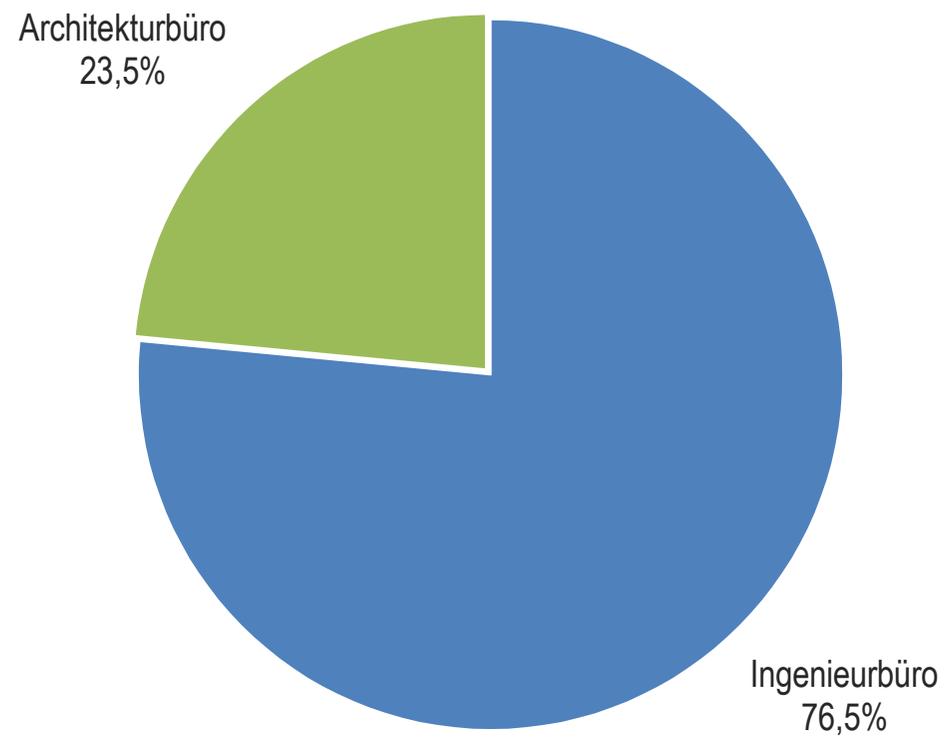
# Umfrage zur wirtschaftlichen Lage der Ingenieure und Architekten Index 2018

---

- 1. Bürostruktur**
- 2. Büroumsatz**
- 3. Kostenstruktur**
- 4. Gewinn**

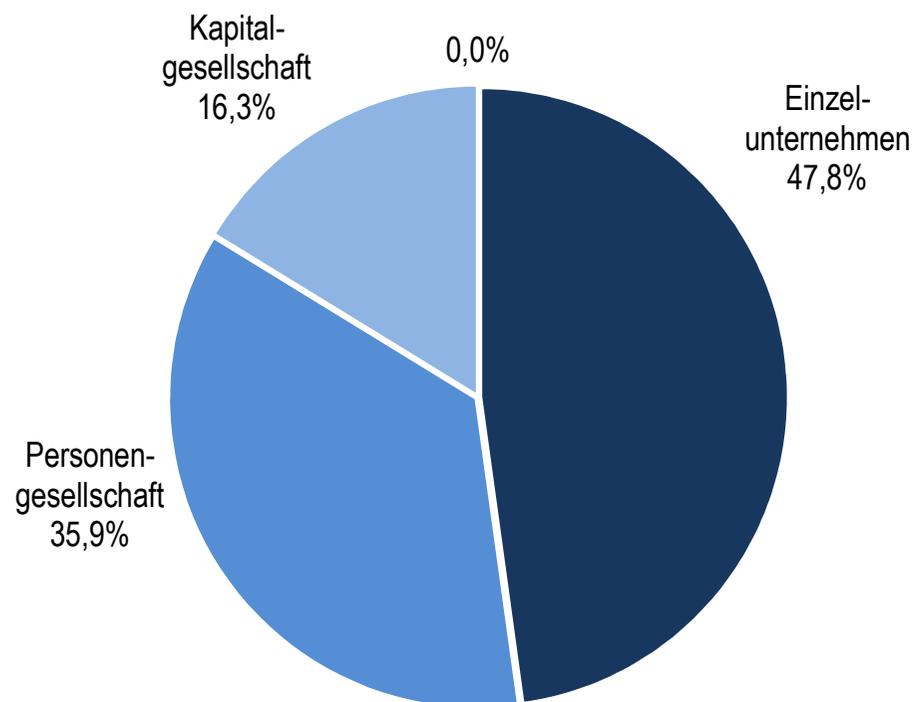
# 1. Bürostruktur

## 1.1 (Überwiegende) Ausrichtung der Büros

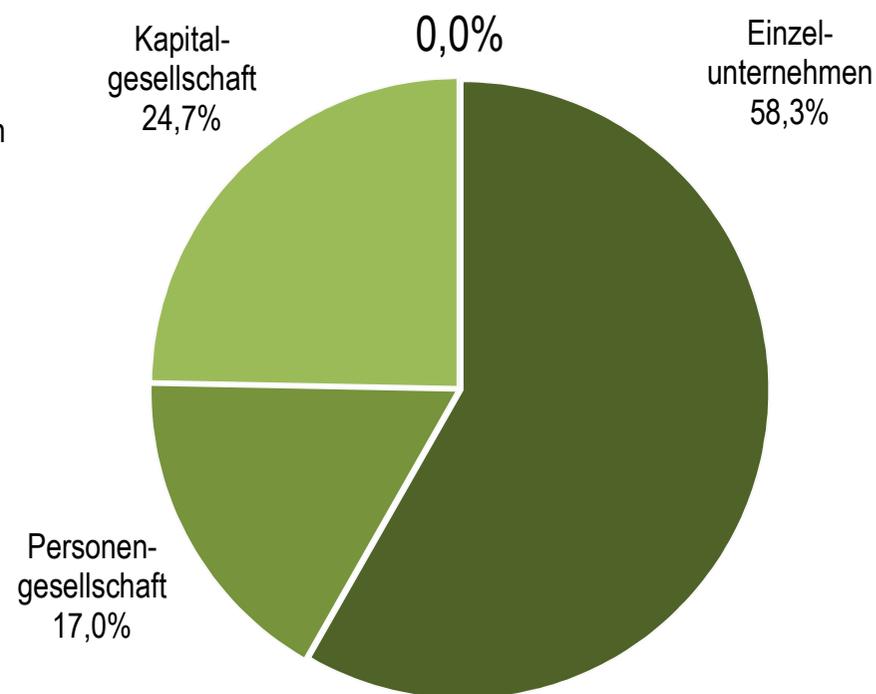


## 1.2 Rechtsform des Büros\*

**Ingenieure**

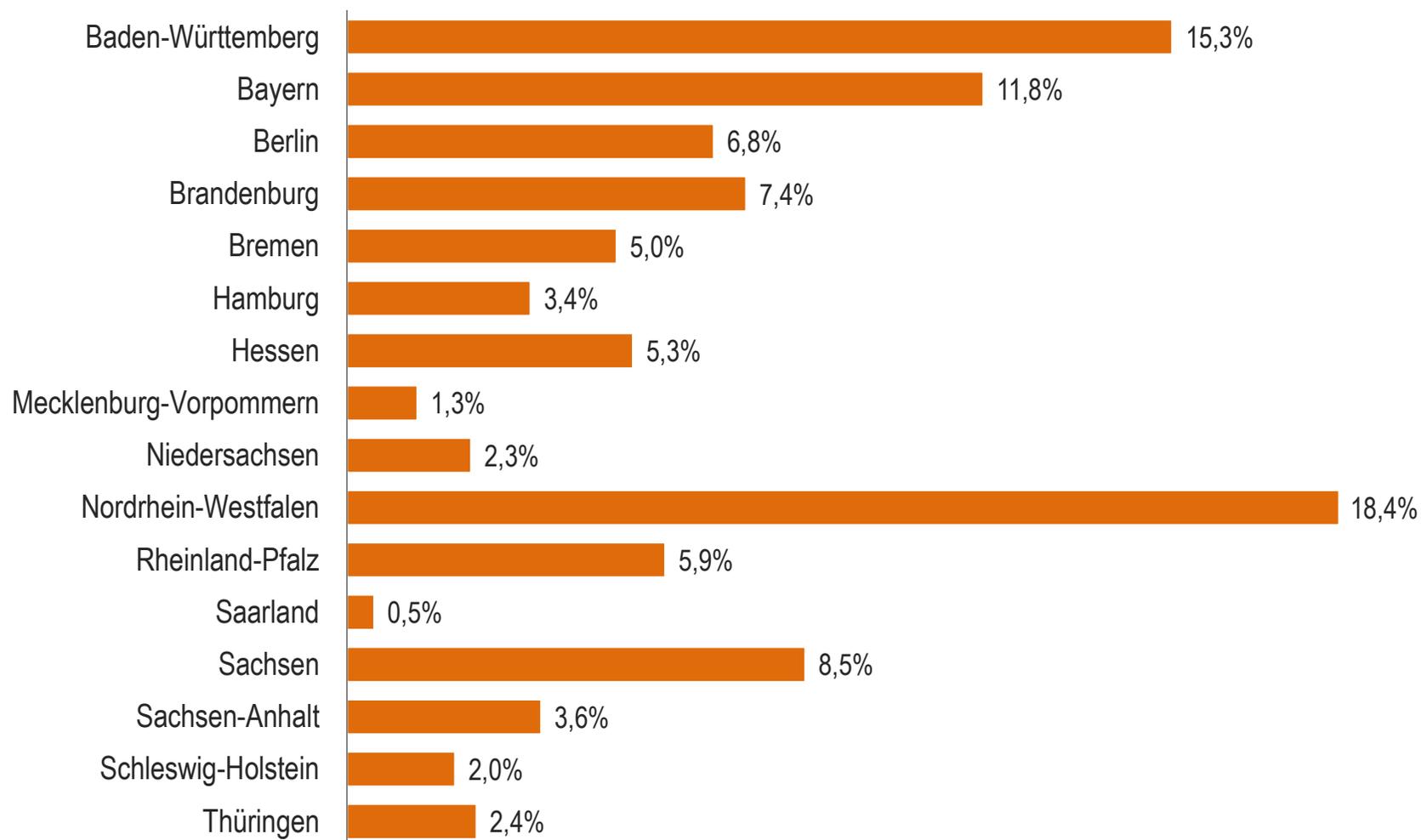


**Architekten**

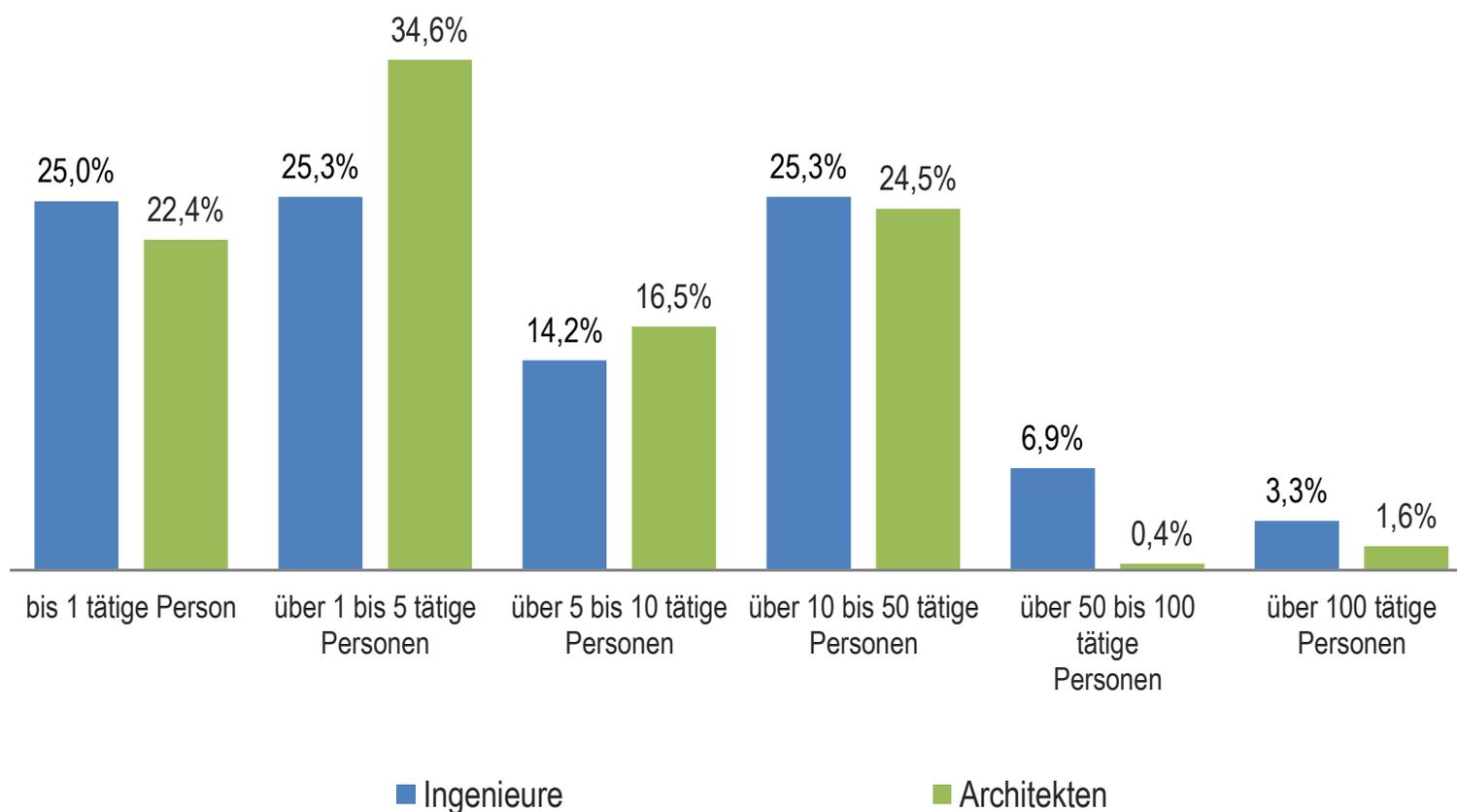


0

## 1.3 Geschäftssitz des Büros insgesamt

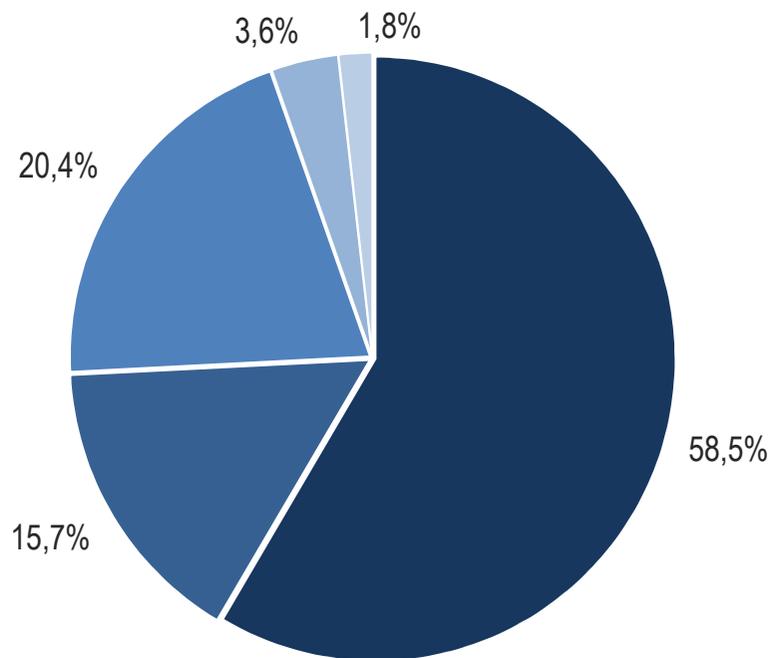


## 1.4 Bürogröße – Anzahl der im Büro tätigen Personen\* nach Büroausrichtung



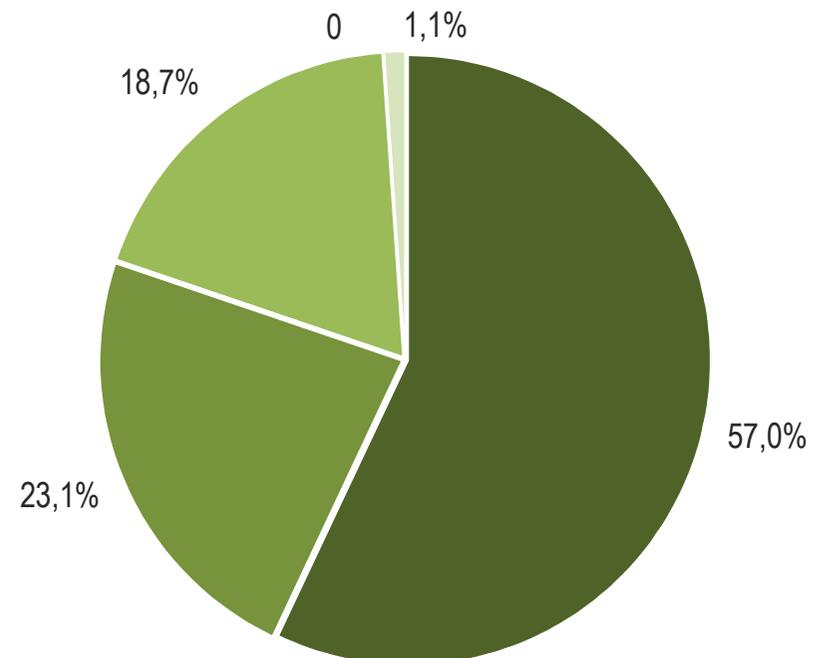
# 1.5 Anzahl beschäftigter freier Mitarbeiter\* nach Büroausrichtung

**Ingenieure**



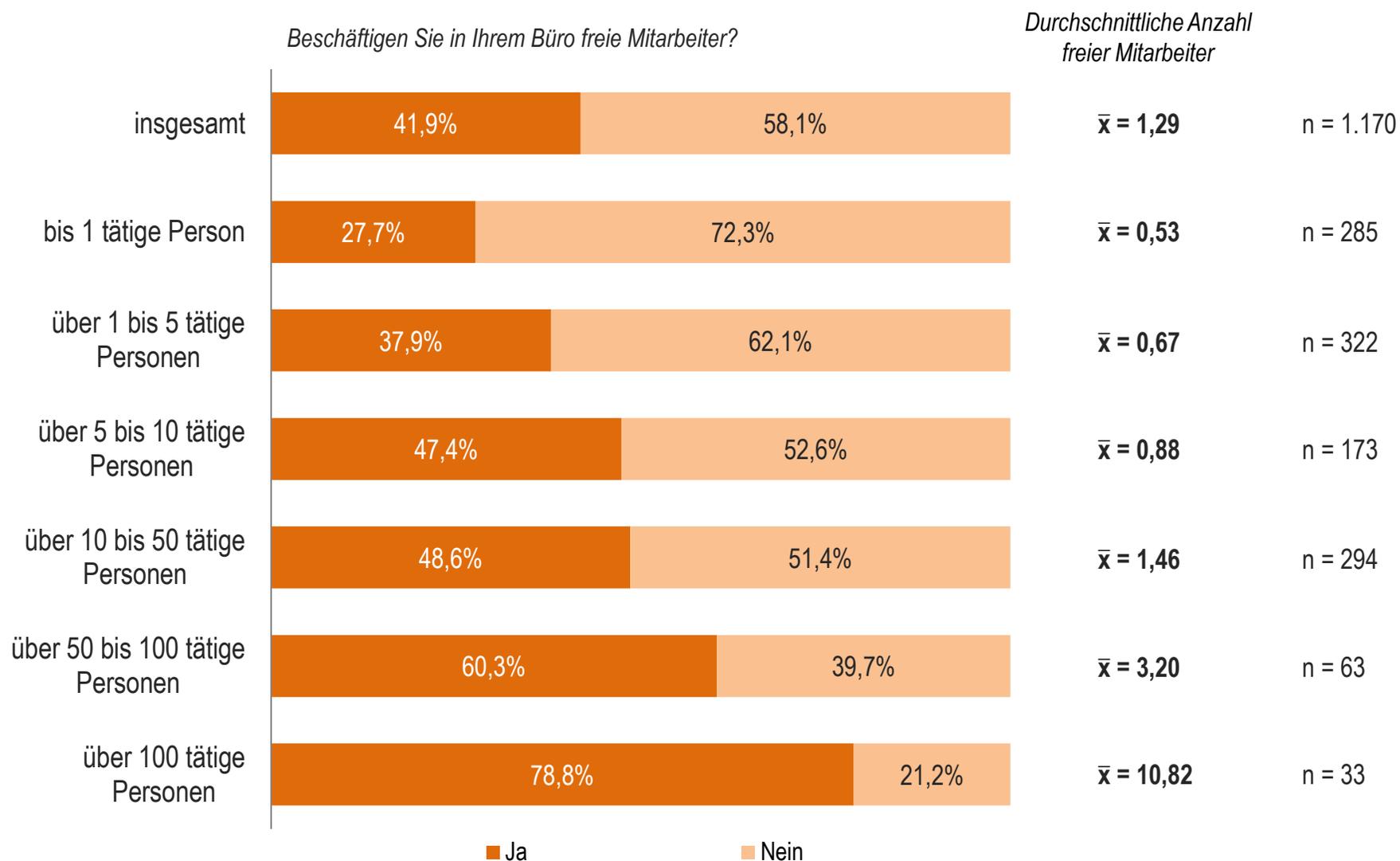
- kein freier Mitarbeiter
- 1 freier Mitarbeiter
- 2 bis 5 freie Mitarbeiter
- 6 bis 10 freie Mitarbeiter
- 11 und mehr freie Mitarbeiter

**Architekten**

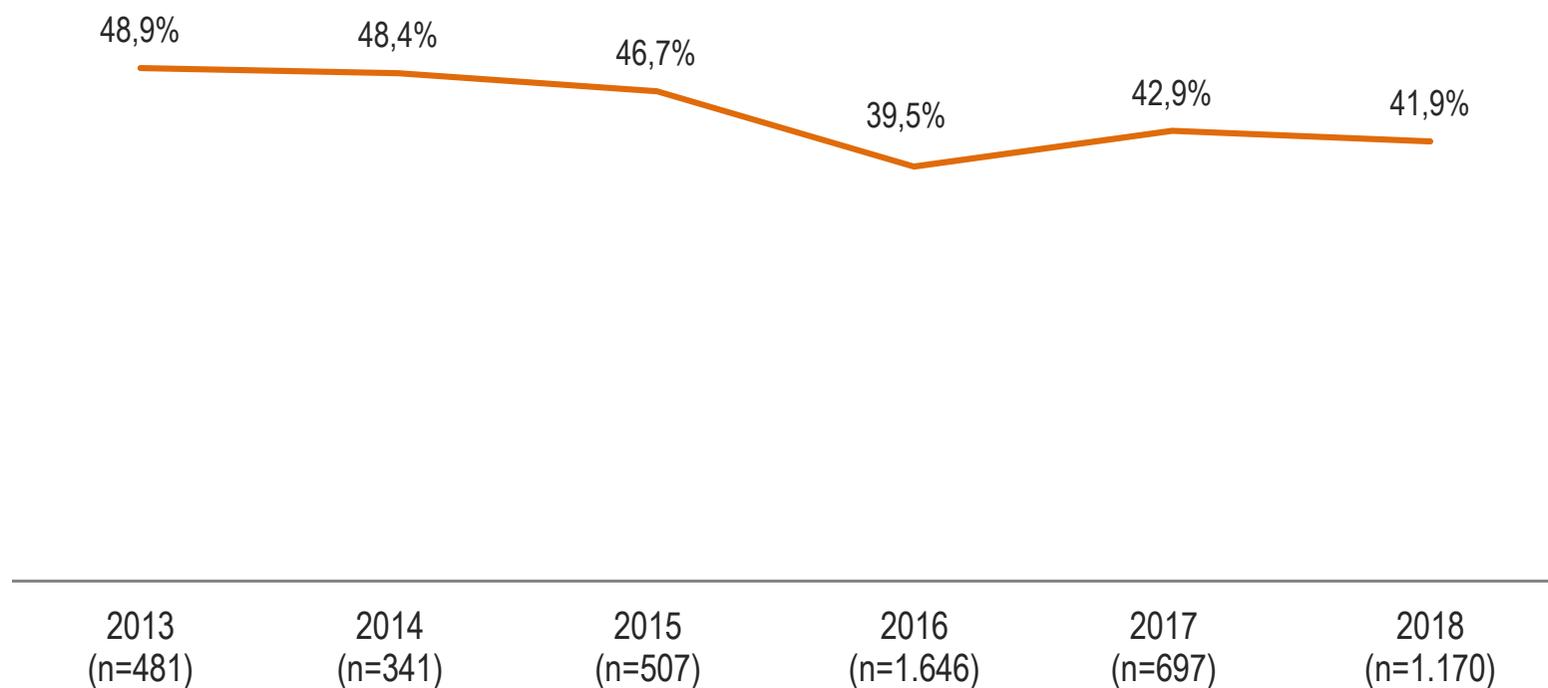


- kein freier Mitarbeiter
- 1 freier Mitarbeiter
- 2 bis 5 freie Mitarbeiter
- 6 bis 10 freie Mitarbeiter\*\*
- 11 und mehr freie Mitarbeiter

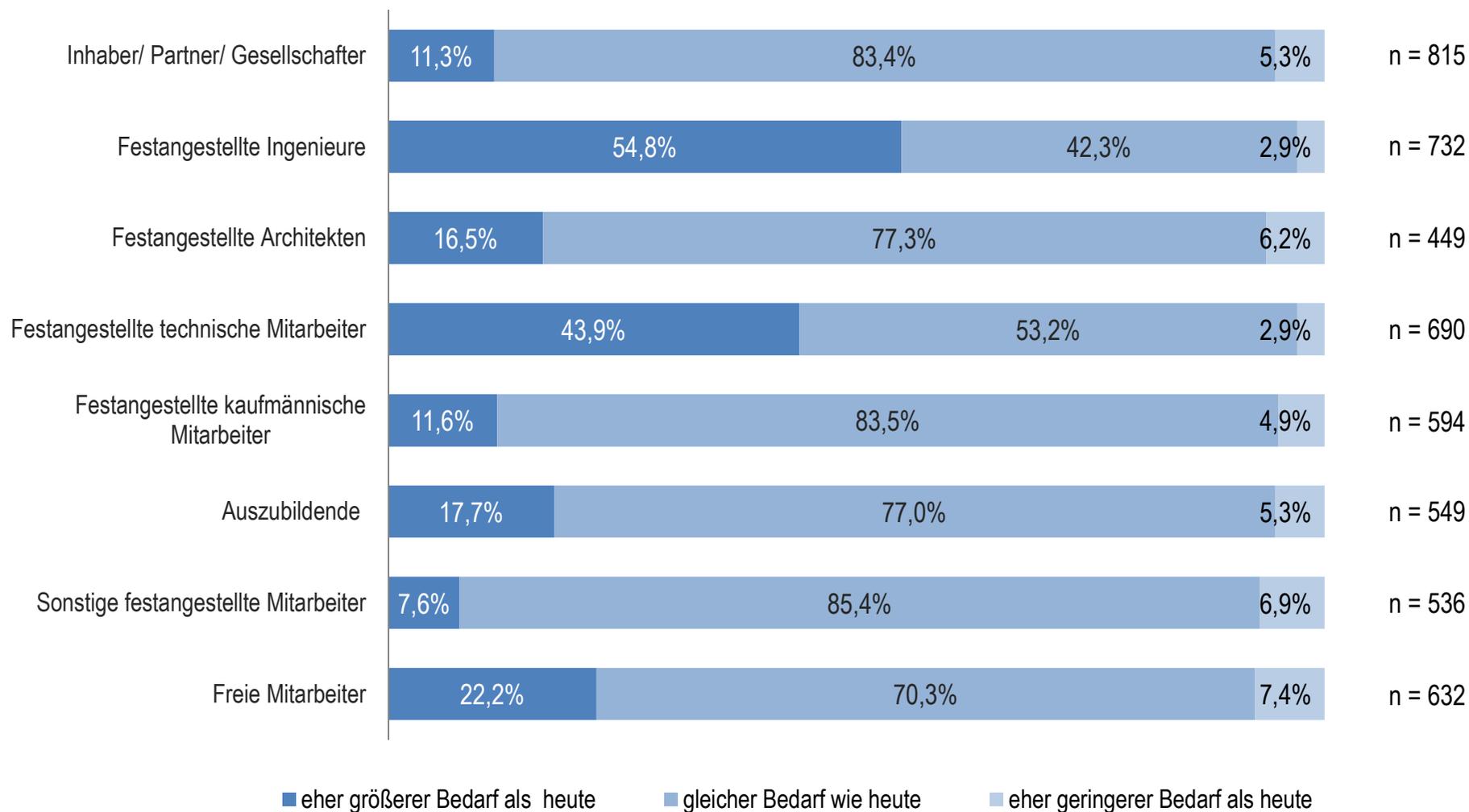
## 1.6 Anteil der Büros, die freie Mitarbeiter beschäftigen, insgesamt und nach Bürogröße



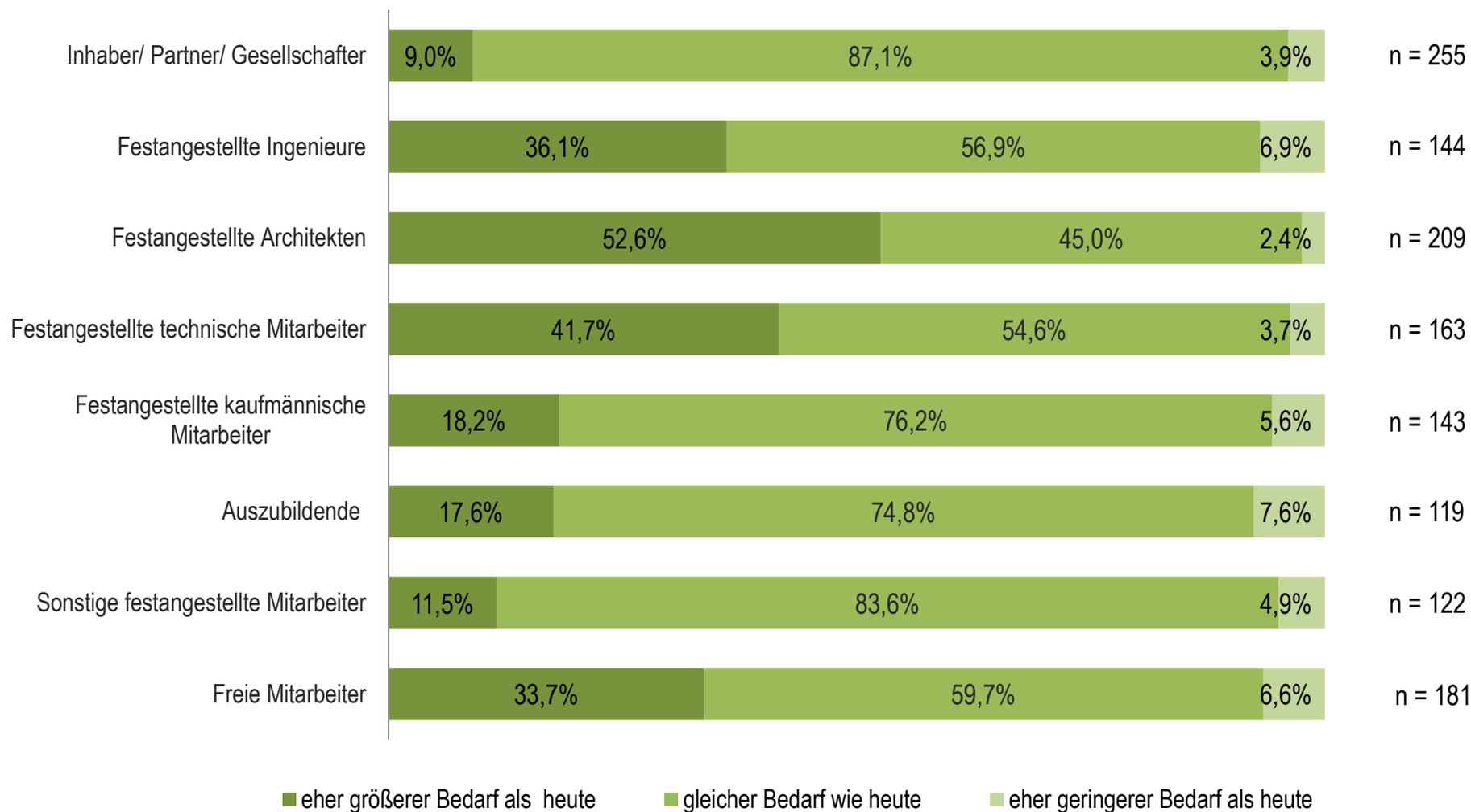
## 1.7 Anteil der Büros, die freie Mitarbeiter beschäftigen, insgesamt Vergleich der Jahre 2013 bis 2018



## 1.8 Schätzung des Personalbedarfs der Ingenieure für 2020

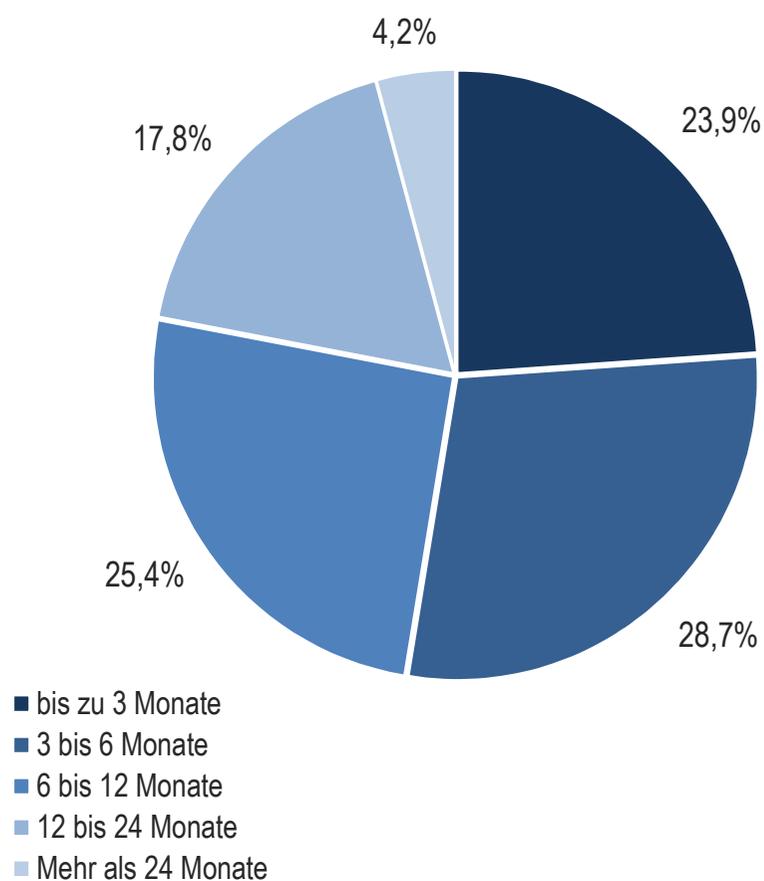


## 1.9 Schätzung des Personalbedarfs der Architekten für 2020

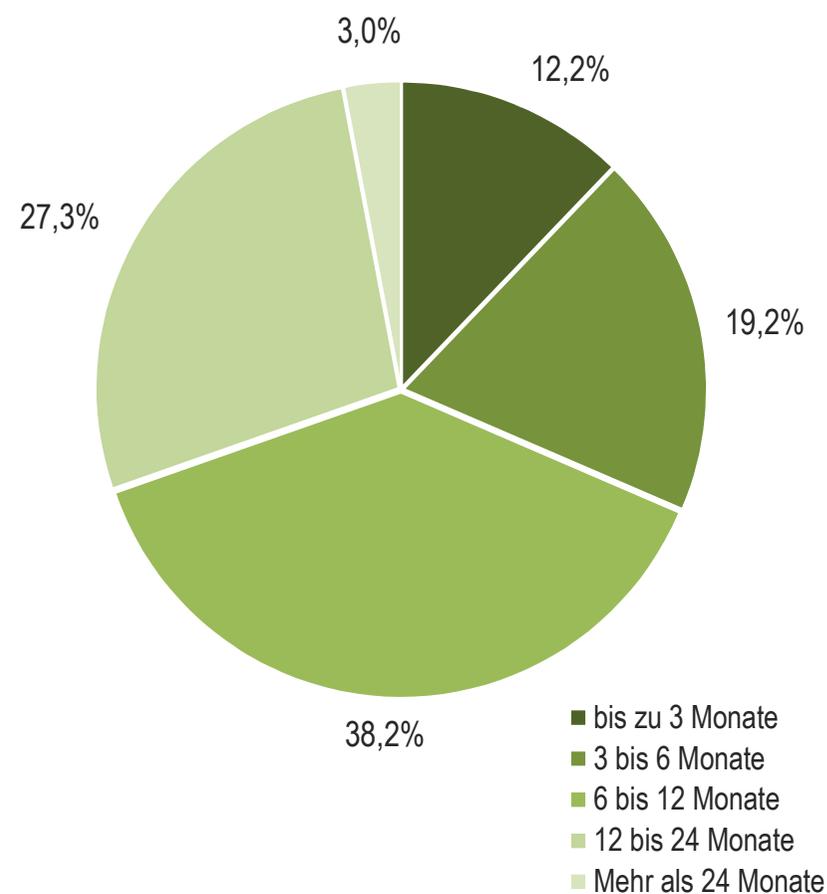


## 1.10 Derzeitiger Auftragsbestand des Unternehmens nach Büroausrichtung im Vergleich

**Ingenieure**

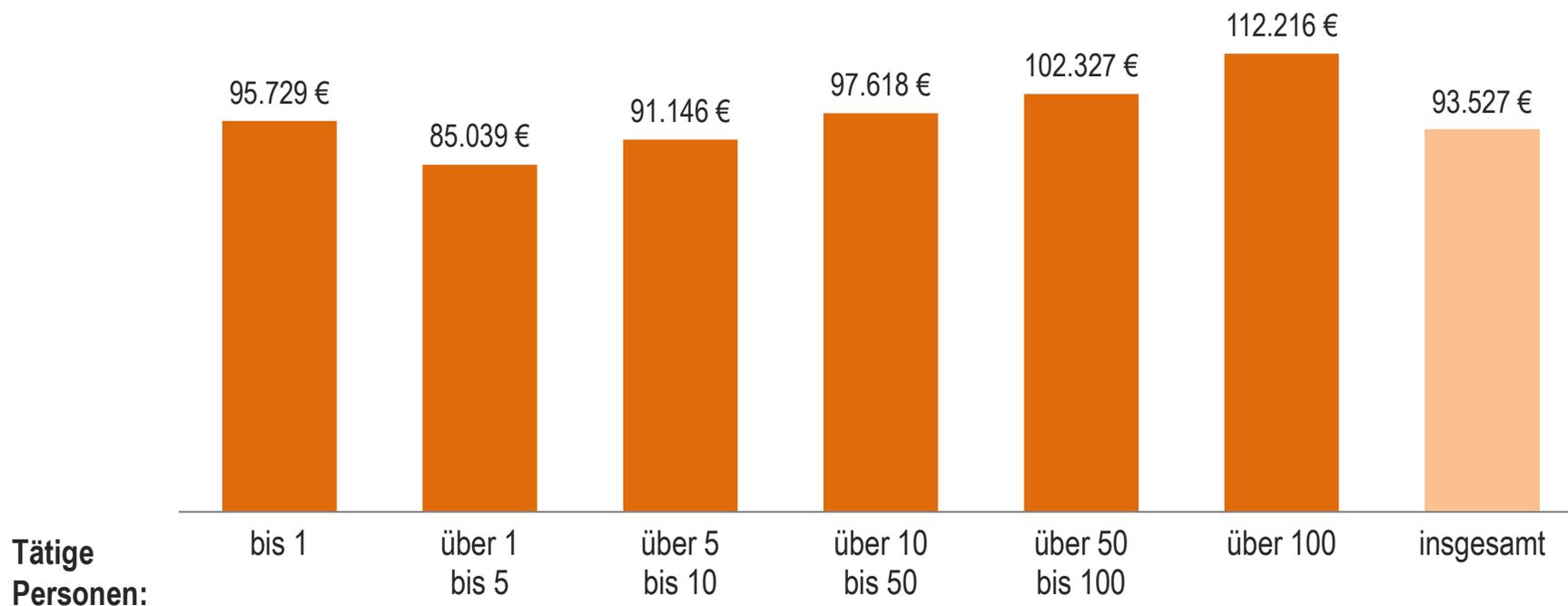


**Architekten**



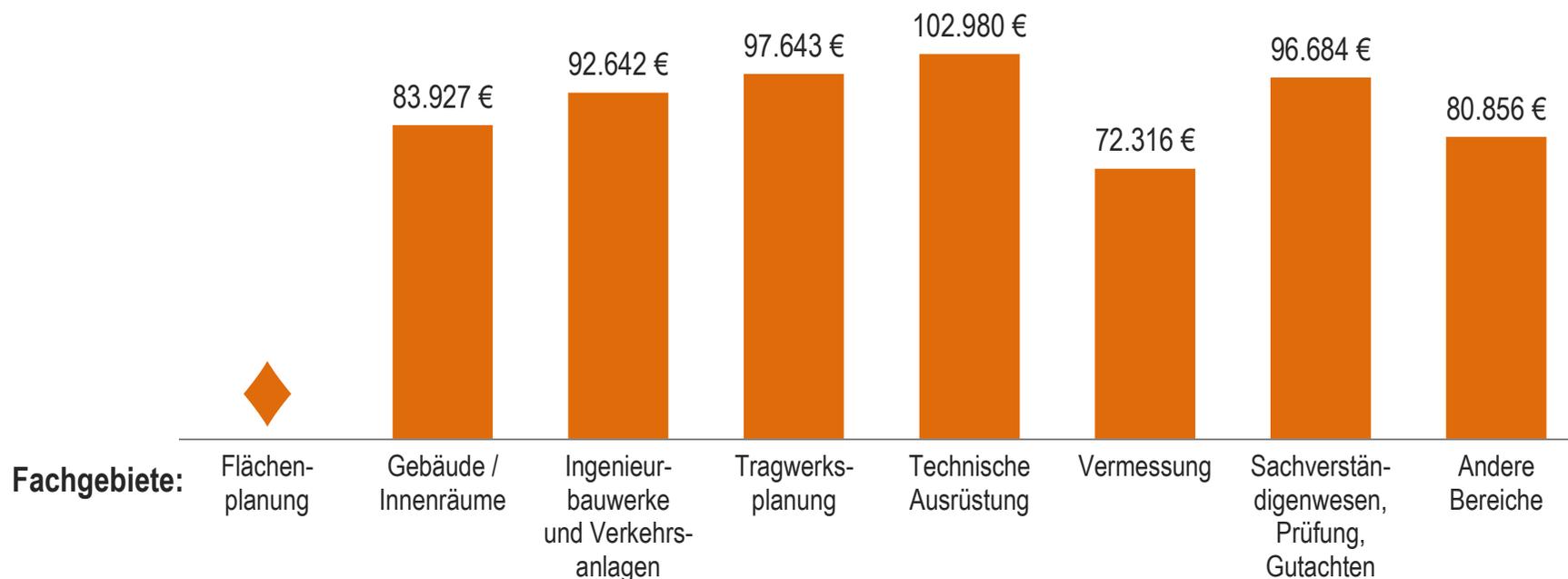
## 2. Büroumsatz

## 2.1 Büroumsatz je tätiger Person insgesamt und nach Bürogröße



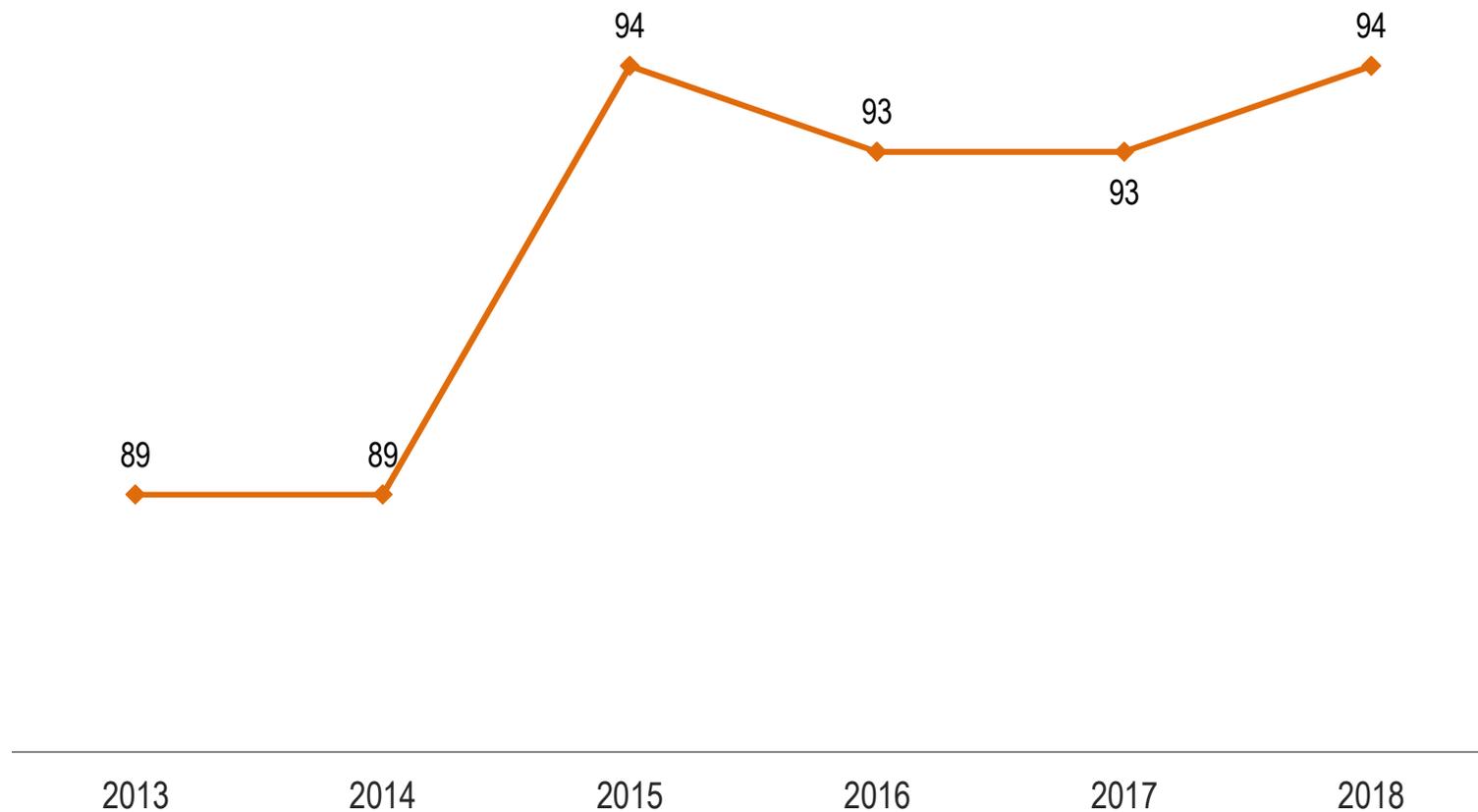
n	185	201	94	173	52	19	724
Median	80.098 €	73.080 €	83.555 €	94.428 €	96.923 €	109.184 €	86.770 €

## 2.2 Büroumsatz je tätiger Person nach ausgewählten Fachgebieten



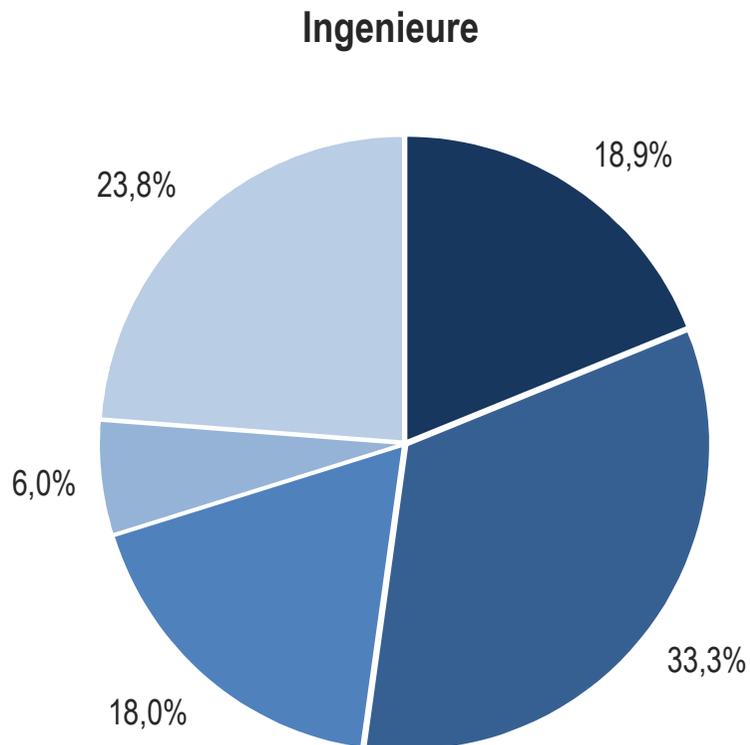
n	5	117	94	112	88	13	74	60
Median	/	66.302 €	84.495 €	90.000 €	99.438 €	71.095 €	89.819 €	70.000 €

## 2.3 Entwicklung des Büroumsatzes je tätiger Person 2013 bis 2018 (in Tsd. €)

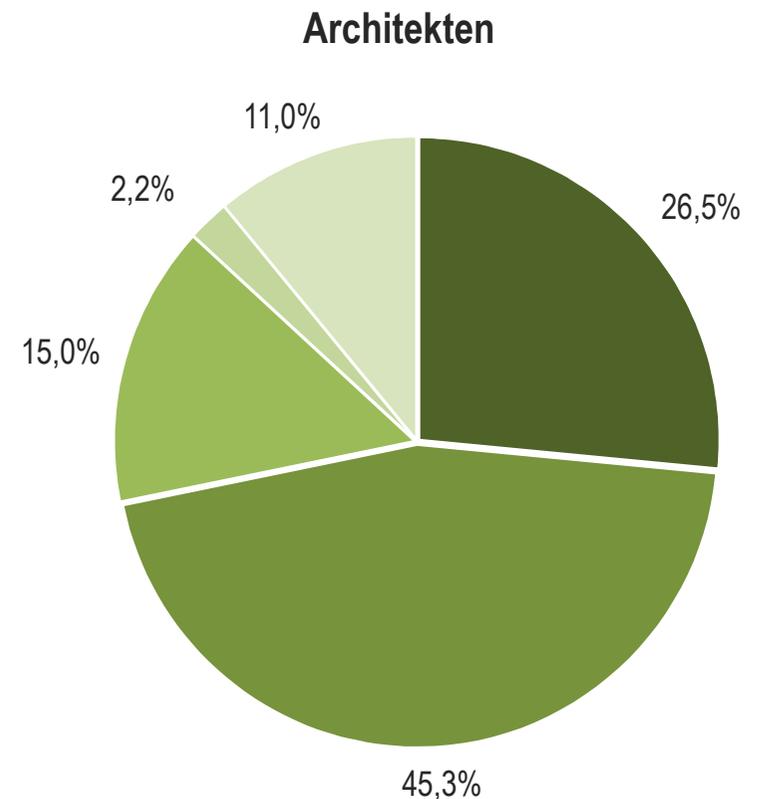


Quellen: Umfragen zur wirtschaftlichen Lage der Ingenieure und Architekten 2013 bis 2018

## 2.4 Anteil der Honorareinnahmen außerhalb des Anwendungsbereichs der HOAI nach Büroausrichtung im Vergleich

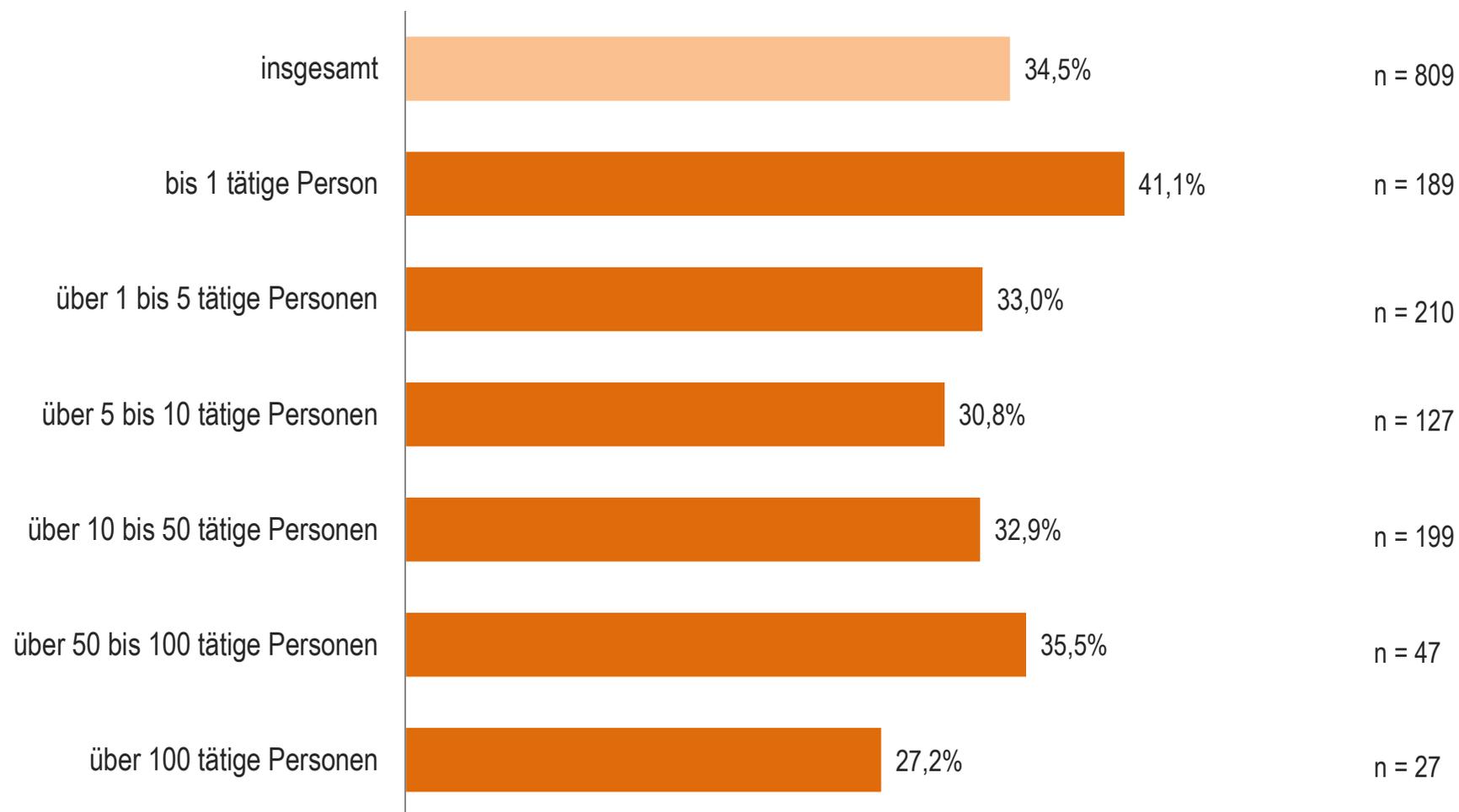


- keine Einnahmen
- bis zu einem Viertel der Einnahmen
- zwischen einem Viertel und der Hälfte der Einnahmen
- zwischen der Hälfte und drei Viertel der Einnahmen
- mehr als drei Viertel der Einnahmen



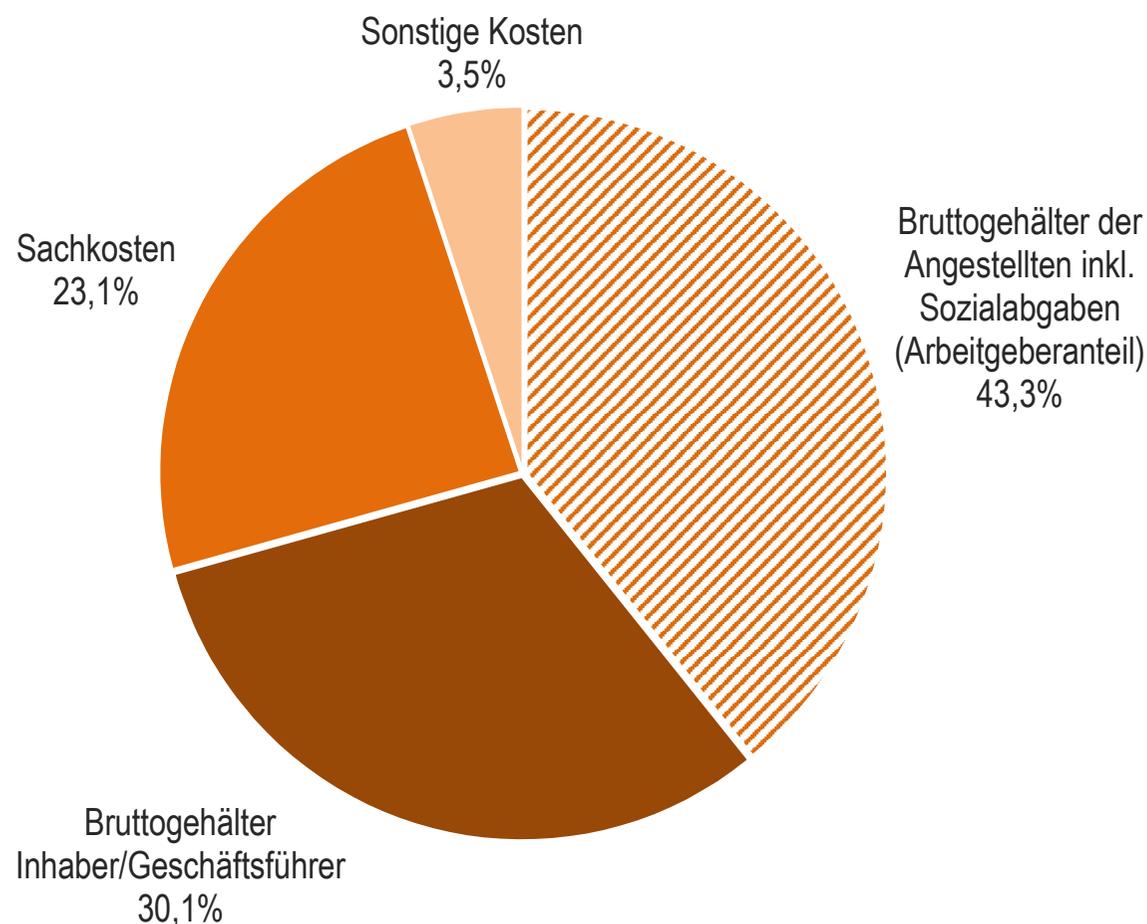
- keine Einnahmen
- bis zu einem Viertel der Einnahmen
- zwischen einem Viertel und der Hälfte der Einnahmen
- zwischen der Hälfte und drei Viertel der Einnahmen
- mehr als drei Viertel der Einnahmen

## 2.5 Anteil der Honorareinnahmen außerhalb des Anwendungsbereichs der HOAI insgesamt und nach Bürogröße

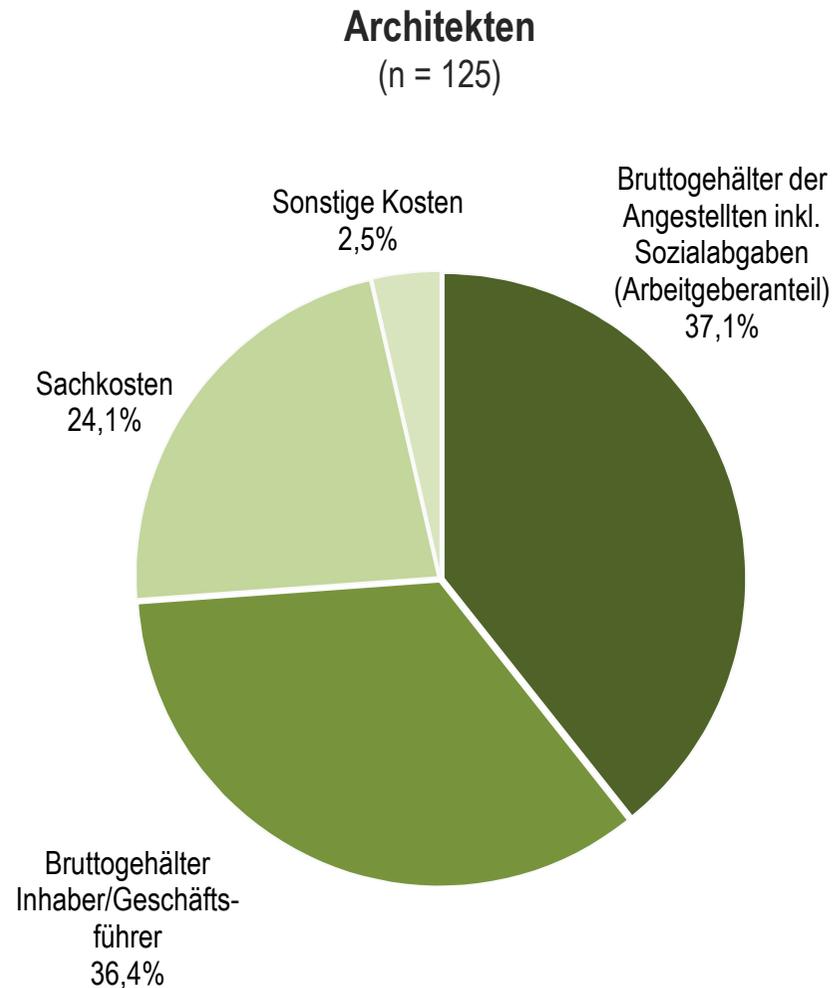
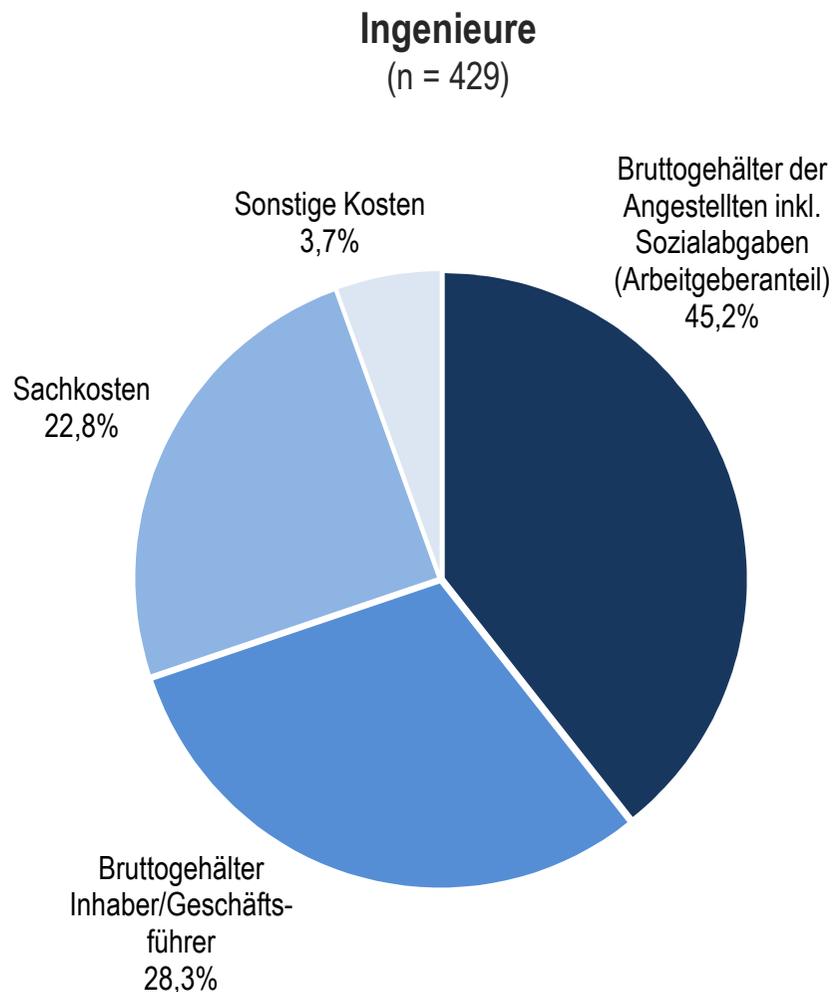


# 3. Kostenstruktur

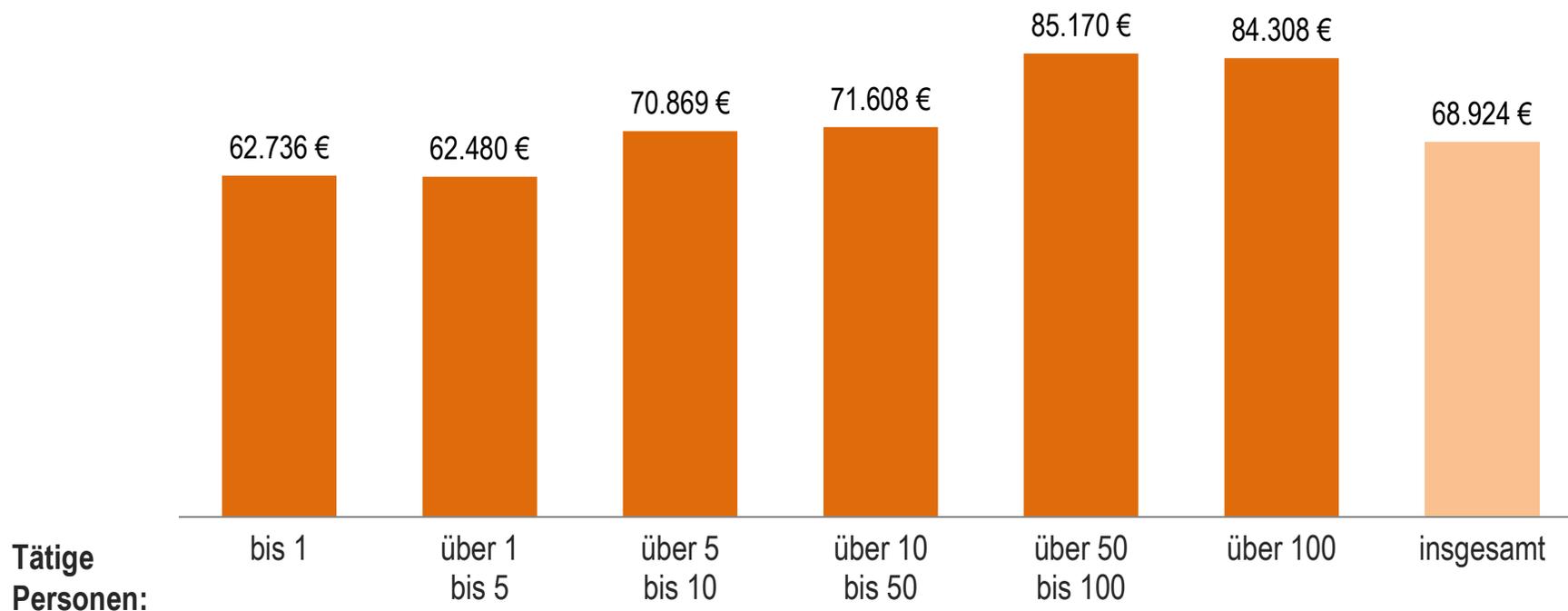
### 3.1 Anteile der Aufwendungen an Gesamtkosten 2018 (ohne Fremdleistungen)



## 3.2 Anteile der Aufwendungen an Gesamtkosten 2018 (ohne Fremdleistungen) nach Büroausrichtung im Vergleich



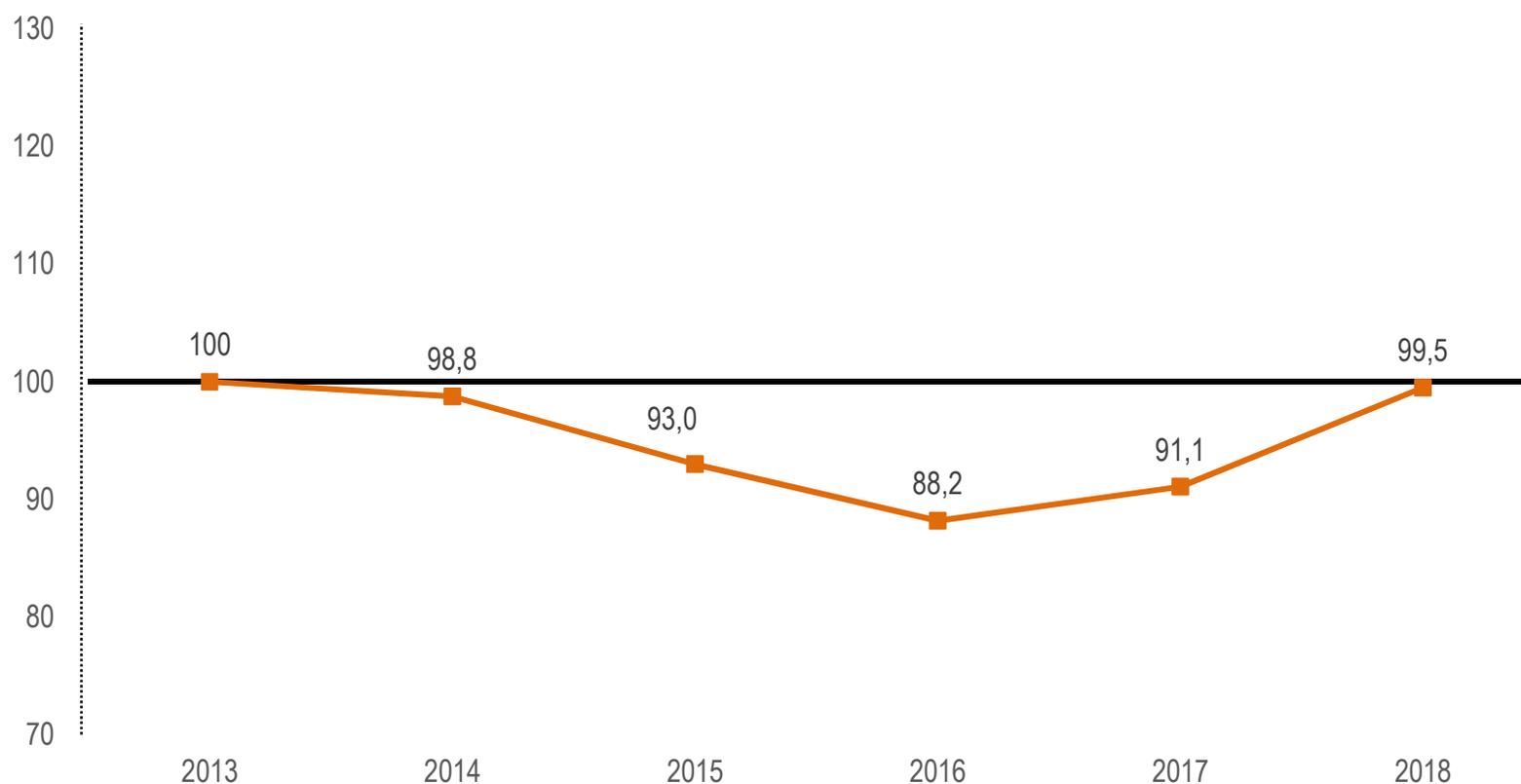
### 3.3 Kosten je tätiger Person ohne Fremdleistungen insgesamt und nach Bürogröße



Tätige Personen:

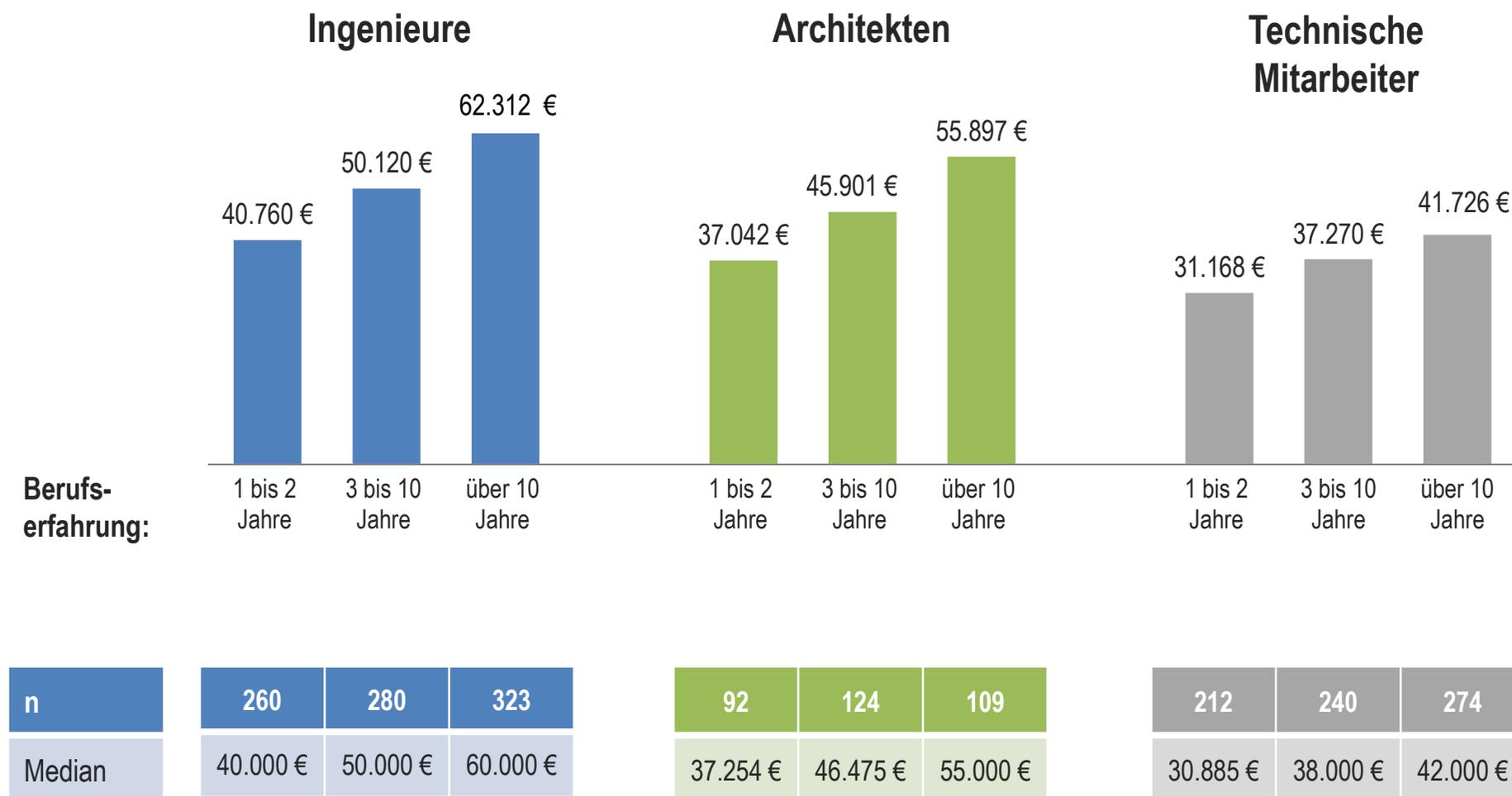
n	107	146	115	178	42	15	603
Median	56.944 €	56.085 €	69.125 €	72.807 €	75.159 €	85.038 €	67.967 €

### 3.4 Entwicklung der Kosten je tätiger Person (insgesamt) 2013 bis 2018 (Basisjahr = 2013, Angaben in Prozent)

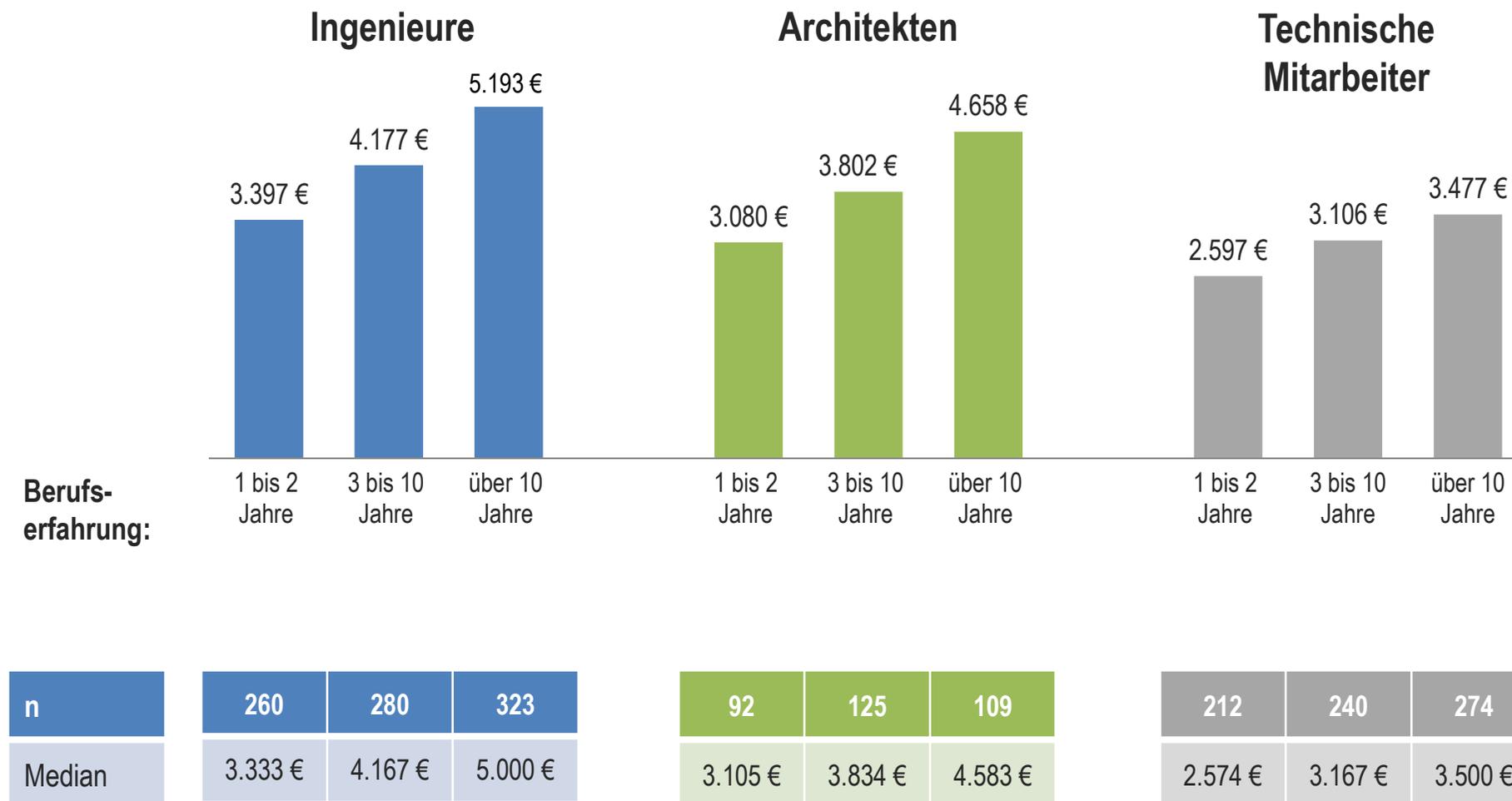


Quellen: Umfragen zur wirtschaftlichen Lage der Ingenieure und Architekten 2013 bis 2018

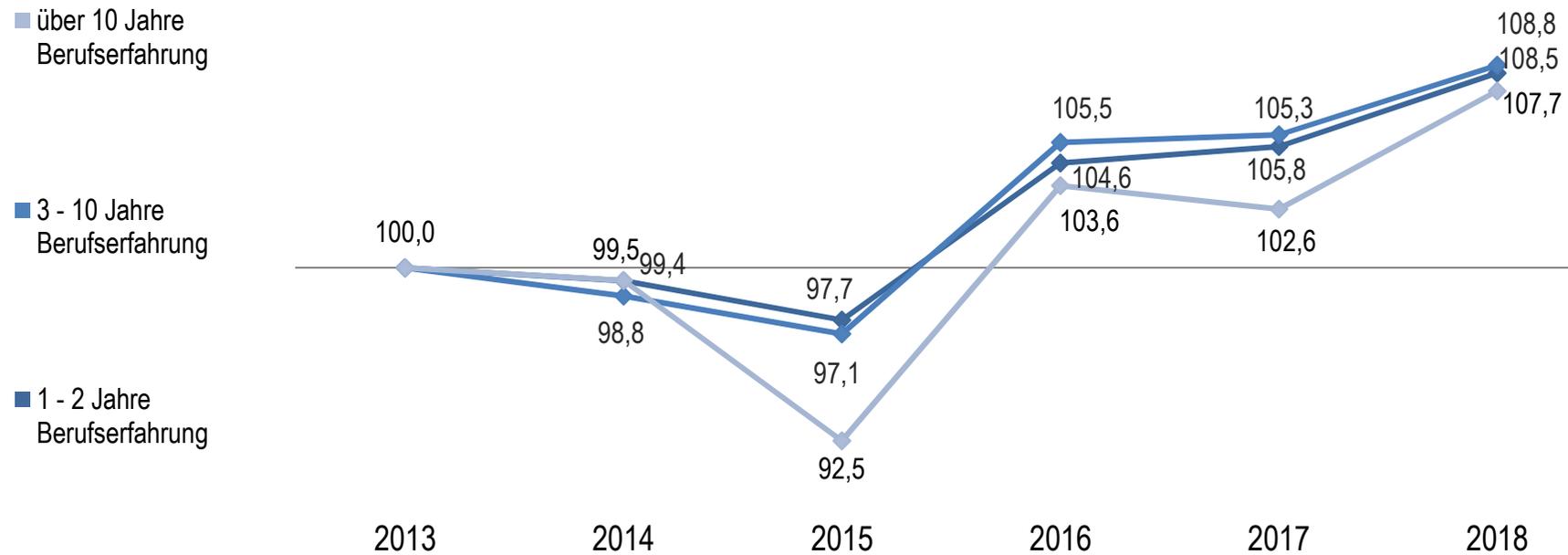
## 3.5 Brutto-Jahresgehälter von vollzeitbeschäftigten Mitarbeitern nach Berufserfahrung



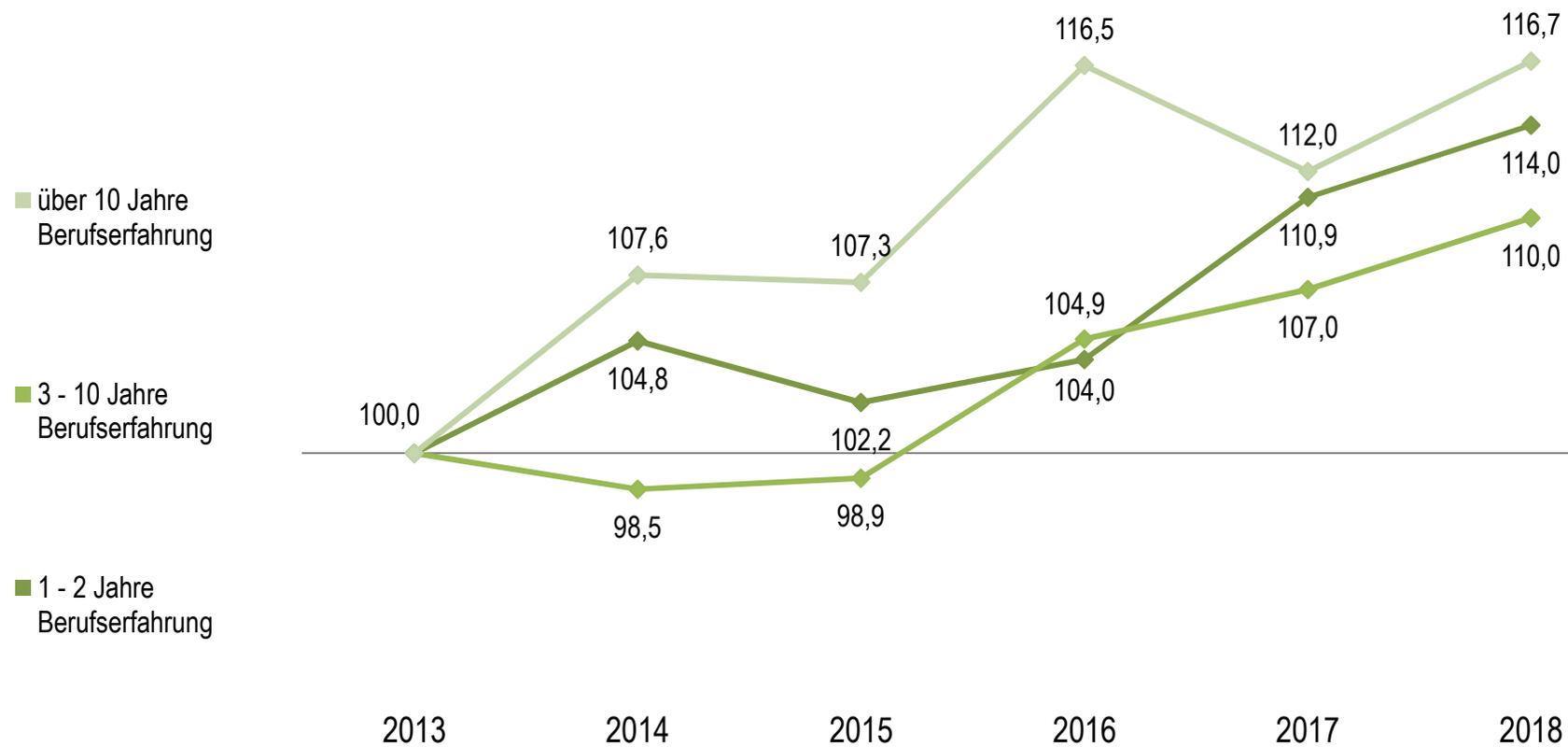
## 3.6 Brutto-Monatsgehälter von vollzeitbeschäftigten Mitarbeitern nach Berufserfahrung



### 3.7 Vergleich der Brutto-Jahresgehälter von vollzeitbeschäftigten Ingenieuren 2013 bis 2018 (Basisjahr = 2013; Angaben in %)



### 3.8 Vergleich der Brutto-Jahresgehälter von vollzeitbeschäftigten Architekten 2013 bis 2018 (Basisjahr = 2013; Angaben in %)



### 3.9

## INGENIEURGEHÄLTER IN DEUTSCHLAND 2002 - 2018

- GEHÄLTER DER INGENIEURE MIT BERUFSERFABRUNG

Entwicklung der Gehälter von Ingenieuren mit mehr als 2 Jahren Berufserfahrung (Brutto-Jahresentgelt)

Tsd. EUR

90

80

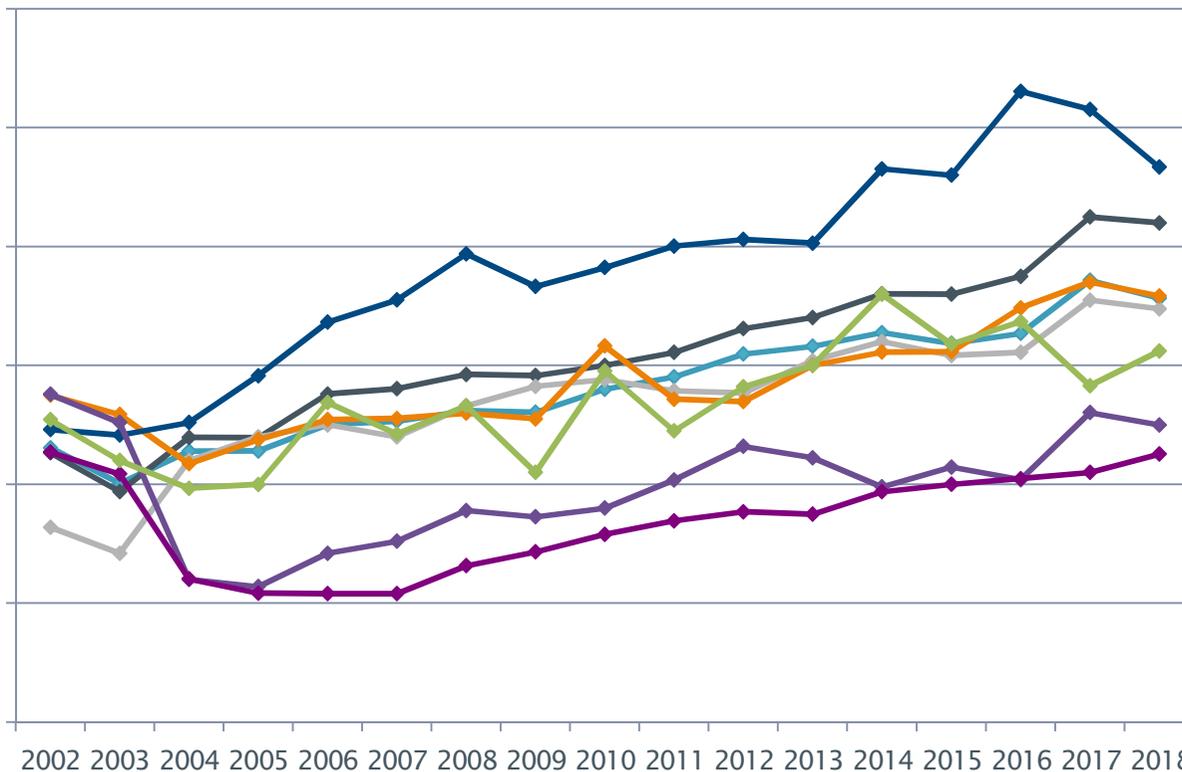
70

60

50

40

30



- Maschinen- und Anlagenbau
- Fahrzeugbau
- Elektronik & Elektrotechnik
- Energieversorgung
- Chemie- & Pharmaindustrie
- Baugewerbe
- Ingenieur- und Planungsbüros
- Informationstechnologie

Quelle: Gehaltstest, [www.ingenieur.de](http://www.ingenieur.de) Seite 8 |

Ingenieureinkommen 2002–2018

## 3.10 Gemeinkostenfaktor (nur Projektpersonen): Berechnung

*Gemeinkostenfaktor (Projektpersonen<sup>1</sup>) =*

$$= \frac{\text{Gesamtkosten ohne Fremdleistungen}}{\text{Personalkosten* der Projektpersonen}} * \frac{\text{Jahresarbeitsstunden** aller tätigen Personen}}{\text{Jahresprojektstunden*** der Projektpersonen}}$$

*(Wagnis und Gewinn sind nicht enthalten)*

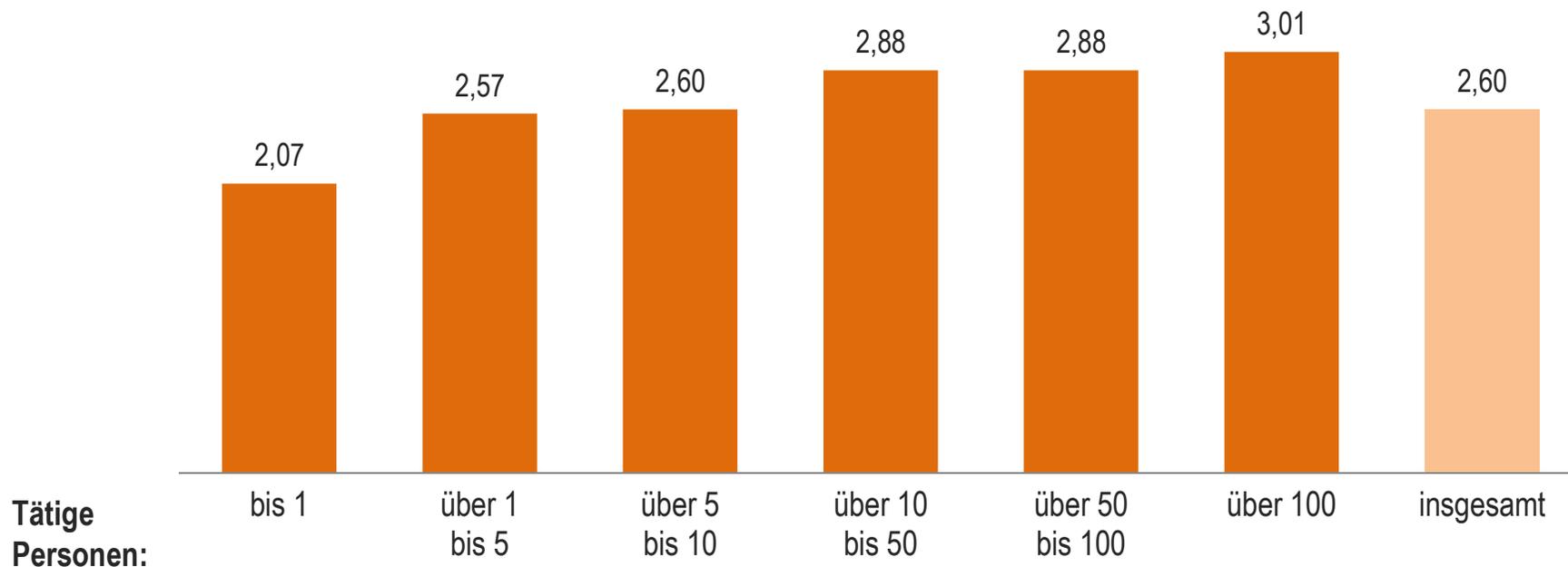
\* Personalkosten = Bruttogehälter Inhaber/Geschäftsführer + Bruttogehälter der angestellten Ingenieure /Architekten und technischen Mitarbeiter (ohne Arbeitgeberanteil der Sozialabgaben)

\*\* Die Jahresarbeitsstunden berechnen sich wie folgt: durchschnittliche Anzahl der Arbeitstage in 2018 x 8 Stunden.  
Hieraus ergibt sich für eine in Vollzeit tätige Person: 250,5 Tage x 8 h = 2.004 Jahresarbeitsstunden.

\*\*\* In der vorliegenden Untersuchung wurde die exakte Zahl der Jahresprojektstunden nicht erhoben, da eine unnötige Ausdehnung der Fragebogenlänge vermieden werden sollte. Daher werden für die Berechnung des Gemeinkostenfaktors die in einer vorangegangenen Befragung angegebenen Projektstunden zusammen mit einem Schätzwert herangezogen: Hierbei wird davon ausgegangen, dass 75% der Arbeitszeit von Projektpersonen auf tatsächliche Projektarbeit entfällt.

Mit Hilfe des Gemeinkostenfaktors kann der Deckungsstundensatz berechnet werden. Auf der AHO-Webseite ([www.aho.de](http://www.aho.de)) wird ein entsprechendes Tool unter HOAI / AHO-Stundensatzrechner zur Verfügung gestellt.

### 3.11 Gemeinkostenfaktor (nur Projektpersonen) insgesamt sowie nach Bürogröße



Tätige  
 Personen:

n	115	124	107	171	42	15	574
Median	1,88	2,14	2,23	2,52	2,80	3,18	2,26

## 3.12 Ermittlung des Bürostundensatzes mit Hilfe des Gemeinkostenfaktors

---

Der Bürostundensatz (nicht zu verwechseln mit den Kosten pro Stunde) ermittelt sich mit Hilfe des Gemeinkostenfaktors wie folgt:

$$\frac{(\text{Bruttogehalt des Mitarbeiters in €}/12 \text{ (Monate)}) * \text{Gemeinkostenfaktor(nach Bürogröße)}}{169 \text{ h (pro Monat; bei 39 Arbeitsstunden pro Woche)}}$$

Wagnis und Gewinn sind nicht enthalten.

Das nachfolgende Beispiel soll die Berechnung des Bürostundensatzes mit Hilfe des Gemeinkostenfaktors verdeutlichen.

## 3.13 Ermittlung des Bürostundensatzes mit Hilfe des Gemeinkostenfaktors

---

### Beispiel-Berechnung des Bürostundensatzes:

Es werden dabei das durchschnittliche Jahres-Bruttogehalt eines Ingenieurs mit über 10 Jahren Berufserfahrung (62.312 €) sowie der Gemeinkostenfaktor in Büros mit zwischen 50 und 100 tätigen Personen (2,88) zugrunde gelegt.

$$\frac{(62.312\text{€}/12) * 2,88}{169 \text{ h}} = 88,49 \text{ €/h}$$

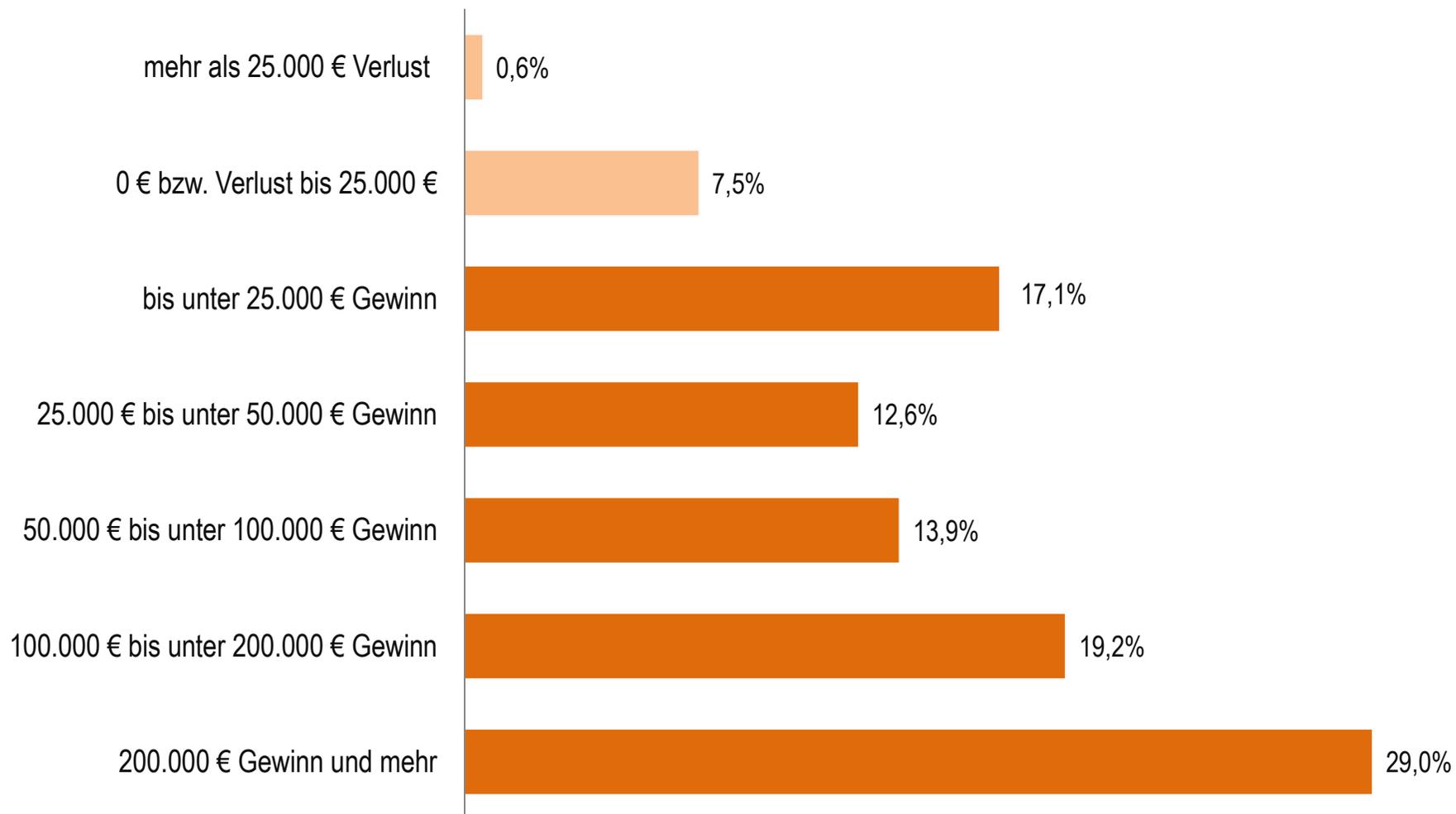
Werden 10 % Unternehmerbedarf, 5 % Wagnis und Gewinn berücksichtigt, erhöht sich der Gemeinkostenfaktor auf 3,31. Dies ergibt sich wie folgt:  $2,88 * (1 + 0,1 + 0,05) = 3,31$ .

$$\frac{(62.312 \text{ €}/12) * 3,31}{169 \text{ h}} = 101,70 \text{ €/h}$$

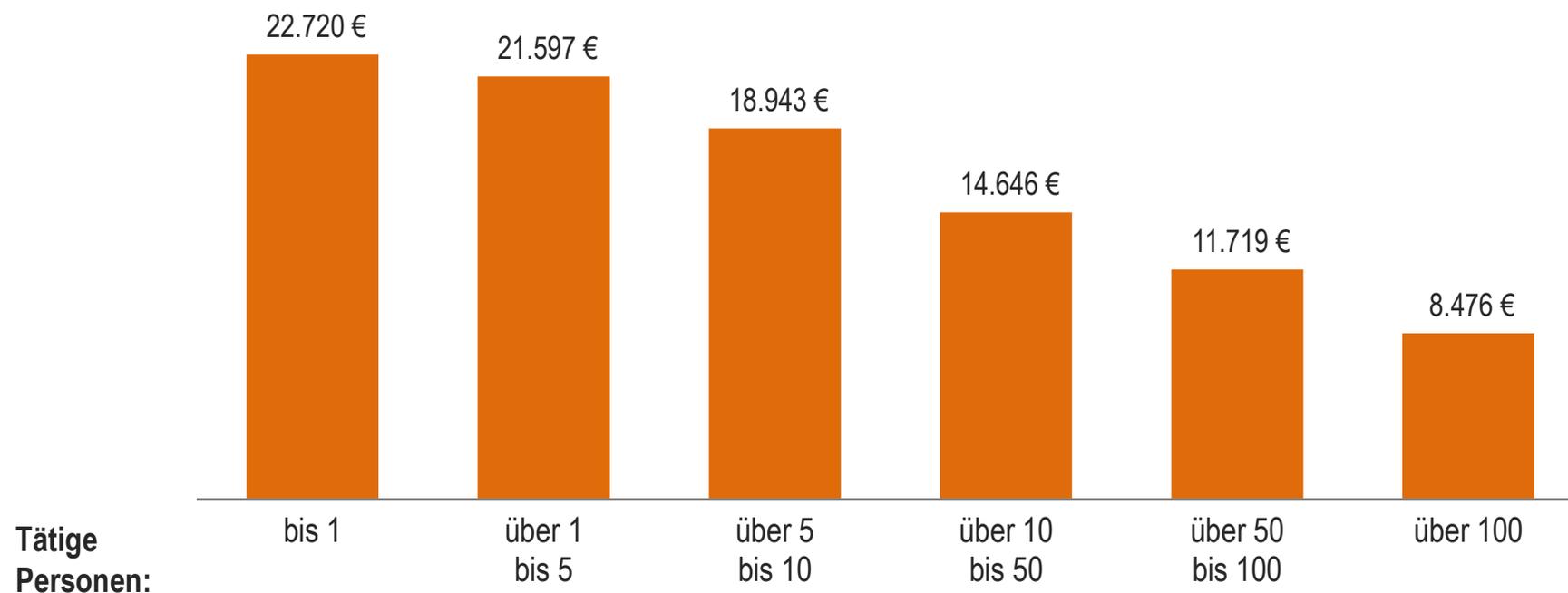
Der Bürostundensatz kann auch auf der AHO-Webseite ([www.aho.de](http://www.aho.de)) unter HOAI / AHO-Stundensatzrechner ermittelt werden.

# 4. Gewinn vor Steuern

## 4.1 Verteilung der teilnehmenden Büros nach Verlust bzw. Gewinn vor Steuern



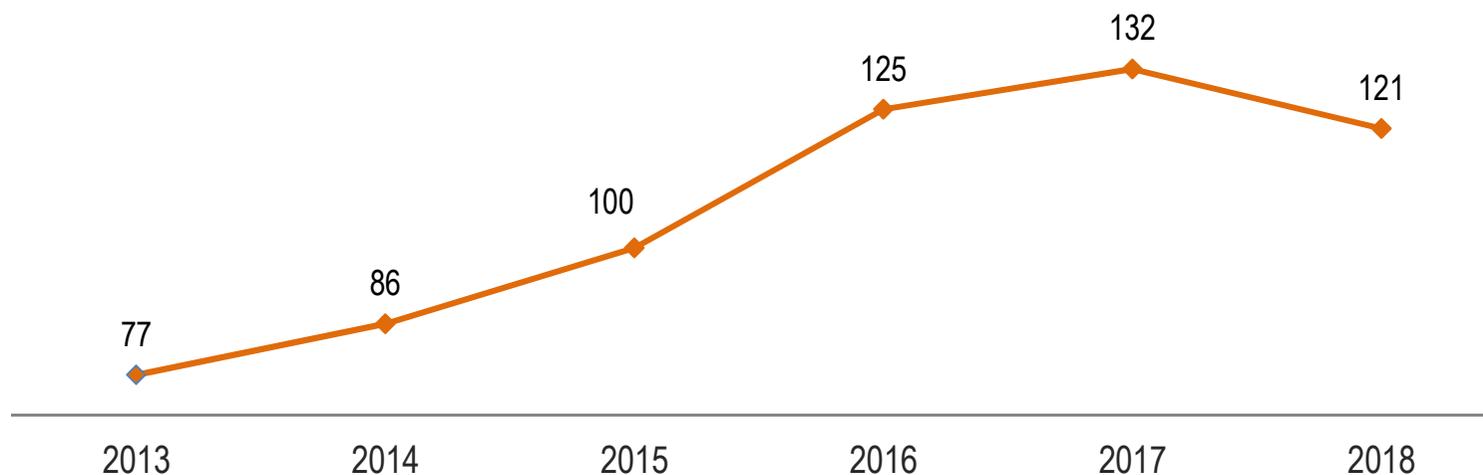
## 4.2 Gewinn vor Steuern je tätiger Person nach Bürogröße\*



Tätige  
 Personen:

n	91	134	106	163	38	14
Median	15.000 €	14.609 €	15.571 €	11.434 €	6.588 €	11.526 €

## 4.3 Entwicklung des Gewinns je tätiger Person 2013 bis 2018\* (Basisjahr = 2015, Angaben in Prozent)



Quellen: Umfragen zur wirtschaftlichen Lage der Ingenieure und Architekten 2013 bis 2018